



Wichtiger Schritt für die Rathaus-Sanierung

Vergangene Woche hat Oberbürgermeister Ralf Eggert das Baugesuch für die Sanierung des Rathauses unterzeichnet. Läuft alles nach Plan, können die Bauarbeiten an dem historischen Gebäude im Frühjahr nächsten Jahres beginnen. Die Baukosten belaufen sich nach aktueller Kalkulation auf rund 16,1 Millionen Euro.

Das Gebäude liegt im Sanierungsgebiet „Kernstadt“ und die Maßnahmen werden im Rahmen des Bund-Länderprogramms zur Städtebauförderung mit rund 51 Prozent gefördert. Die Stadt rechnet mit einem Zuschuss von 8,2 Millionen Euro, den Rest von 7,9 Millionen Euro muss die Stadt in den Jahren 2013 bis 2017 aus eigenen Haushaltsmitteln bestreiten. Auch wird sich das Land im Rahmen der Denkmal-

förderung an den Kosten beteiligen. Gemeinderat und Stadtverwaltung haben beschlossen, die Sanierung schnellstmöglich einzuleiten und die Kosten möglichst niedrig zu halten. Durch eine Überarbeitung der Planung konnte rund 1 Million Euro eingespart werden. So wird auf den Ausbau des Kellergeschosses im Gebäude Marktplatz 11 (ehemals Haus Schäberle) sowie die Teilunterkellerung des Rathauses verzichtet. Das Bürgerbüro wird in den Rathausarkaden eingerichtet und ermöglicht eine Vielzahl städtischer Dienstleistungen an einem barrierefrei erreichbaren, zentralen Ort. Auf die Nutzung des Erdgeschosses im Marktplatz 11 und in der Salzgasse 6/1 durch die Verwaltung wird verzichtet. Diese Räume könnten beispielsweise gastronomisch genutzt werden.

Lesen Sie weiter auf Seite 2

„Stars der Pferde“ auf dem Wimberg

Europas größter Pferdezirkus „Stars der Pferde“ gastiert ab dem heutigen Freitag, 30. August, bis Sonntag, 1. September, in Calw. Die Besucher erleben eine 130-minütige Show mit edlen Hengsten, internationalen Spitzenartisten und Comedy. Highlights sind die Freiheitsdressur mit sechs feurigen Arabern aus Ägypten und Saudi-Arabien sowie die sogenannte „Hohe Schule“, die auf Andalusiern und Friesen geritten wird. Einen Hauch aus Arabien verbreitet sich in einer orientalischen Phantasie mit Kamelen aus Ägypten vereint mit Friesenhengsten aus Holland. Außerdem sind die kleinsten Pferde der Welt sowie Esel aus Mexiko zu erleben. Die Vorstellungen sind: Freitag um 18 Uhr, Samstag um 15 und 20 Uhr sowie Sonntag um 11 und 15 Uhr. Die Zirkuskasse hat täglich von 11 bis 12 Uhr sowie eine Stunde vor Showbeginn geöffnet. Die Eintrittspreise: Kinder 15 bis 25 Euro, Erwachsene 20 bis 30 Euro.

Aktuelles

Notdienste

Tipps und Termine

Amtliches

Bildung, Bücher, Schulen

Mensch und Wirtschaft

Kernstadt

Altburg

Alzenberg

Heumaden

Hirsau

Holzbronn

Stammheim

Wimberg

Rat und Hilfe

Impressum

Calw Journal
Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber:
Stadtverwaltung Calw

Anzeigen, Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co.KG
Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 / 525-0, Fax 07033 / 2048

Redaktion:
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Ralf Eggert oder sein Vertreter im Amt.
Telefon 07051 / 167-115,
E-Mail: calwjourn@calw.de
Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Für den Bereich „Aktuelles“ i. A. der Stadt Calw:
Pressebüro et cetera, Reinhard Stöhr
Salzgasse 1, 75365 Calw
Telefon: 07051 / 96 97 87, Fax 07051 / 96 97 89
E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

● Fortsetzung von Seite 1 – Sanierung des Rathauses

Das Warten hat ein Ende

Im Jahr 2007 wurden Bedenken über die Stabilität des Rathauses laut, und so musste das Gebäude wegen Einsturzgefahr geräumt werden. Die darin angesiedelten Teile der Stadtverwaltung wurden in die Bahnhofstraße 28 verlegt.

Der Gemeinderat sprach sich daraufhin im Grundsatz für eine Neustrukturierung der Verwaltungsgebäude in der Innenstadt aus. Ein Architektenwettbewerb wurde ausgeschrieben. Sieger wurde das Architekturbüro weinbrenner.single.arabzadeh aus Nürtingen, das der Gemeinderat im Herbst 2009 mit großer Mehrheit mit der Planung beauftragte.

Bevor es aber an die Feinheiten gehen konnte, mussten erst die Grundlagen abgeklärt werden. Und so ging es im Inneren des Rathaus Gebäudes hoch her: Putz, Bodenbeläge, Wärmedämmung verschiedenster Art und noch einiges mehr wurden entfernt, damit der Statiker mit der Arbeit beginnen konnte.

Die Freilegung der Wände, Decken und Böden war nötig, um die Grundstrukturen des Gebäudes erkennen zu können. Übrig ist jetzt größtenteils ein Skelett aus Balken, abgesehen von den Außenwänden, dem Dach und einigen Elementen, die laut Denkmalamt erhalten bleiben müssen.

Ganz deutlich traten im Laufe der Arbeiten die Schäden am Rathaus zu Tage. An manchen Stellen ist Feuchtigkeit eingedrungen

aber vor allem sind die Balken zu erkennen, die sich teilweise stark verschoben oder durchgebogen haben.

In diesem Zuge wurde auch das Fundament, auf dem das große Bauwerk steht, untersucht. Mit dem Ergebnis, dass es erstaunlich dünn ist. Probebohrungen zeigten, dass der Untergrund nicht ideal ist. Erst in 15 Metern Tiefe stößt man auf tragfähigen Untergrund. Statiker und Baugrundgutachter untersuchten alles genau um zu beurteilen, was im Gebäude bleiben kann und was erneuert werden muss.

Zum Ablauf

Jetzt rückt die Sanierung des altehrwürdigen Gebäudes in greifbare Nähe. Wenn die Bauarbeiten schließlich beginnen können, muss zuerst die Stabilität der Gebäude verbessert werden. Das Gemäuer wird zum Teil durch Hilfskonstruktionen gesichert, die später wieder verschwinden. Außerdem wird eine Reihe zusätzlicher, statisch wirksamer Bauteile eingebracht. Beginnend an den Fundamenten, gibt es einiges zu tun. „Und so wird man sich von unten nach oben arbeiten“, sagt Volker Goedel, Leiter des Hochbauamtes.

Die Baugenehmigung wird bis Ende des Jahres vorliegen. Anschließend erfolgt die Ausschreibung der ersten Gewerke, damit der Baubeginn im Frühjahr 2014 wie geplant beginnen kann. Die Fertigstellung vom Rathaus wird voraussichtlich 2017 sein.

● Feuerwehr-Hocketse mit Fackelzug am 7. September

Ein Stück Altburger Tradition

Der Umzug ins neue Feuerwehrgerätehaus in der Speßhardtter Straße, ein weiteres Löschfahrzeug und ein noch größeres Einsatzgebiet: Vieles ist bei der Altburger Feuerwehr zwar neu, eine beliebte Tradition pflegen die Floriansjünger aber ganz bewusst: Die Hocketse am Festzelt an der Schwarzwaldhalle am Samstag, 7. September

Kurz vor der Hocketse sind viele Kinder und Jugendliche in und um Altburg schon ganz aus dem Häuschen. Und das nicht ohne Grund, denn schon seit Mitte der 1970er-Jahre fiebern vor allem die kleinen Gäste am Ende jeder Sommerzeit dem Fackelzug durch Altburg und dem bewirteten Lagerfeuer entgegen.

Der Verkauf der Fackeln für 1,50 Euro pro Stück beginnt am 7. September ab 19 Uhr am Postbrunnen in Altburg. Um 19.30 Uhr startet der Fackelzug durch den Altburger Ortskern über die Birkenwaldstraße, Mozartstra-

ße, Schloßwiesenberg, Klösterle und Speßhardtter Straße. Wenn alle Fackelzug-Teilnehmer an der Schwarzwaldhalle angekommen sind, wird der Scheiterhaufen entzündet. Im Schein des Lagerfeuers und der brennenden Holzfächerfackeln können sich die Gäste die verschiedensten Speisen und Getränke schmecken lassen. Der Eintritt ist frei.

- Feuerwehr-Hocketse in Altburg mit Fackelzug
Samstag, 7. September
Festzelt an der Schwarzwaldhalle
19.00 Uhr Fackelverkauf am Postbrunnen
19.30 Uhr Start des Fackelzuges



Bundeskanzlerin Angela Merkel zu Besuch in Calw



Angela Merkel und Hans-Joachim Fuchtel

Punkt sieben Uhr begannen am Mittwochabend in Calw die Kirchenglocken zu läuten – und genauso pünktlich kam Bundeskanzlerin Angela Merkel auf den Marktplatz. Begrüßt von großem Applaus und zahlreichen Angie-Schildern bahnte sie sich gemeinsam mit dem parlamentarischen Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel und CDU-Landeschef Thomas Strobl den Weg durch die Menge. Der Marktplatz war voller Menschen, die einen Blick auf die Kanzlerin erhaschen wollten und hören, was sie zu sagen hat. Vor der Rede von Angela Merkel trug sie sich in das Goldene Buch der Stadt Calw ein. Der stellvertretende Calwer Oberbürgermeister Dieter Kömpf übergab als Geschenk als Hinweis auf den möglichen S-Bahn-Anschluss einen Miniaturzug. Ein weiteres Präsent nahm die Kanzlerin aus den Händen von Annemarie Lindner, Gründerin der Altburger Firma Börlind, entgegen.



Jetzt das Video bei Facebook vom Besuch der Bundeskanzlerin Merkel abrufen: www.facebook.com/Stadt.Calw



Vor großem Publikum trug sich die Bundeskanzlerin in das Goldene Buch der Stadt Calw ein und freute sich über Präsente von Annemarie Lindner und OB-Stellvertreter Dieter Kömpf

● Info-Tag in Herrenberg auch Calwer Firmen und Betriebe interessant

Unternehmensnachfolge frühzeitig sichern

Ein Tipp für Calwer Firmen und Betriebe: Für die Info-Veranstaltung „Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum 2013 – Planung, Potenziale, Erfahrungen“ am Dienstag, 5. November, in der Herrenberger Tagungsstätte VCH-Hotel können sich Kleinunternehmer, Fach- und Führungskräfte, Vertreter von Banken und Verbänden sowie Interessierte aus der Nachfolgeberatung schon jetzt anmelden.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Calw weist auf das Thema „Betriebsnachfolge planen - mit Herz und Verstand“ hin. Experten der Handwerkskammer geben dabei Tipps und Tricks, worauf bei einer idealen Betriebsnachfolge zu achten ist. Betriebsübergeber und Unternehmensnachfolger geben bei der Veranstaltung ihre eigenen Erfahrungen weiter und verraten unter anderem auch, was sie im Rückblick vielleicht anders machen würden.

In der anschließenden Gesprächsrunde heißt es „Von anderen profitieren“. Der Info-Tag klingt mit einem Imbiss aus. Die Teilnahme in Herrenberg ist kostenlos.

„Man sollte sich bereits frühzeitig Gedanken über die Unternehmensnachfolge machen“, so Tilla Steinbach, Wirtschaftsbeauftragte der Stadt Calw. Diese Veranstaltung eignet sich, um sich mit dem langjährigen Prozess der Nachfolgeregelung auseinander zu setzen.



Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg unterstützen seit mehreren Jahren Veranstaltungen zum Thema „Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum“. Umgesetzt werden die Angebote von Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und anderen regionalen Partnern. Weitere Infos gibt es unter www.alr-bw.de, wo man sich auch unter dem Reiter „Veranstaltungen“ anmelden kann.

Ein Hinweis der Wirtschaftsförderung Calw

● Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum 2013
Dienstag, 5. November, 17 Uhr
Herrenberg, VCH-Hotel

● „Tag des offenen Denkmals“ am Sonntag, 8. September

Das Calwer Programm im Überblick

Am Sonntag, 8. September, ist wieder „Tag des offenen Denkmals“. Diesmal steht der bundesweite Aktionstag unter dem Motto „Jenseits des Guten und Schönen - unbequeme Denkmale?“ Auch in Calw werden wieder zahlreiche kulturhistorische Schätze für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Im Mittelpunkt beim „Tag des offenen Denkmals“ stehen Monumente, die beispielsweise aufgrund ihrer Geschichte oder ihres Zustandes zu einem eher unbequemen Denkmal geworden sind, aber auch solche, die es einmal waren und heute zu einem Vorzeigeprojekt für gelungene Restaurierung geworden sind. Die Stadt Calw beteiligt sich mit einem besonderen Programm. Neben den üblichen Besichtigungen in den Museen oder dem Kloster Hirsau, öffnen auch Häuser und Gebäude ihre Pforten, die noch nie, selten oder wohl auf lange Zeit hin nicht mehr der Öffentlichkeit zugänglich waren, sind oder sein werden. Alle Angebote sind kostenlos.

13 bis 16 Uhr, Führungen alle 30 Minuten, Bischofstraße 21

Das Steinhaus – wenn Mauern reden könnten

Auffällig sind von außen die Größe und der Baustil. Ansonsten unbeachtet fristet das 1694 komplett aus Stein errichtete Gebäude im Südtiroler Stil sein Dasein. Im Inneren erwarten die Besucher unter Anderem imposante Wohnräume. Ob Hermann Hesse, Friedrich Gundert oder das Färber-Stift: Es gibt viel zu erzählen. Erstmals und vielleicht auch letztmalig ist das Steinhaus am Tag des offenen Denkmals der Öffentlichkeit zugänglich.

11 Uhr und 15 Uhr, Hirsauer Wiesenweg, gegenüber der Feuerwache

Kesselhaus der Calwer Deckenfabrik

Nicht alltäglich ist die Möglichkeit, die stillgelegten Anlagen einer der bedeutendsten Calwer Industriebetriebe zu besichtigen. Das Kesselhaus ist noch nahezu im originalen Zustand. Blaumann, Auftragsbuch oder Schmieröl sind noch genau dort, als in der Fabrik die Lichter ausgingen.

11 Uhr und 15 Uhr Calw-Ernstmühl, Sägewerk rechts der Nagold, Nagoldweg
Ernstmühl

Der nördlichste Stadtteil von Calw wird durch die Nagold getrennt. Gleich zwei Sägewerke siedelten sich im Laufe der Zeit an. Aber auch sonst gibt es im eigentlich zu Hirsau gehörenden Stadtteil Einiges zu berichten. Gehen Sie bei der wohl erstmaligen Führung mit dem Gästeführer durch den Ort und lassen Sie sich

von einem besonderen Ortsteil erzählen und was es mit den Herdrechtlern auf sich hat.

12.15 Uhr bis 17 Uhr, Stadtgarten Calw

Eröffnung Hermann-Hesse-Weg

Mehr zu dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 6

13.15 Uhr, Calw-Hirsau, Aureliusplatz

Dachstuhl der Aureliuskirche

Führung durch den Dachstuhl aus dem 16. Jahrhundert, welcher in vormaliger Zeit unter anderem durch die Safian-Lederfabrik Hirsau als Lederlager genutzt wurde.

15 Uhr, Friedhof, Unterer Eingang, Welzbergweg

Der Calwer Friedhof

Unsere Gesellschaft ist dabei, den Umgang mit Tod und Toten zu verdrängen und nur noch als lästige, unbequeme Pflichtaufgabe in den Lebensalltag einzureihen. Für viele steht deshalb der Begriff Friedhof für Unbehagen und Unbequemlichkeit. Auch der Calwer Stadtfriedhof steht unter Denkmalschutz. Ist er deshalb unbequem? Bei einer Friedhofsführung entlang der Grabdenkmale der „Unteren Mauer“ kann jeder für sich eine Antwort auf diese Frage finden.



14 und 15 Uhr, Calw-Stammheim, Ev. Martinskirche

Die Evangelische Martinskirche

Führungen durch den Chorraum mit Erläuterung der Fresken und Wandmalereien durch Reinhold Schäffer.

11 Uhr bis 17 Uhr, Stellwerk I, Bahnhofsstraße 58

Verein Württembergische Schwarzwaldbahn Weil der Stadt Calw

Besichtigung der im Aufbau befindlichen Museumsanlage der WSB. Zu jeder halben Stunde Führung durch das 140 Jahre alte Stellwerk mit Erläuterung der Technik.

14 Uhr bis 17 Uhr, Calw-Hirsau, Marienkapelle, Klostergelände
Marienkapelle, Bibliothekssaal

Die spätgotische Marienkapelle (erbaut 1508-16), hat die Zerstörung des Klosters 1692 als einziges Sakralgebäude überstanden. Der ehemalige Bibliothekssaal im Obergeschoss der Kapelle mit geschnitzter Kassettendecke und zwölf Schränken von 1516 ist noch original erhalten.

11 Uhr bis 17 Uhr, Calw, Marktplatz 30

Hermann-Hesse-Museum

Im historischen Stadtpalais „Haus Schüz“ ist seit 1990 die weltgrößte Hermann-Hesse-Sammlung untergebracht. Das Museum enthält Werke Hesses in Erstausgaben und späteren Auflagen, Manuskripte, Zeichnungen und Aquarelle aus der Hand des Dichters, Fotos seiner Lebensstationen, insbesondere Calw.

11 Uhr bis 17 Uhr, Calw, Im Zwinger 22

Der Lange

Das Museum im „Langen“ gibt Auskunft über die Geschichte der alten Wehranlage, über einzelne im Turm Inhaftierte und das Leben in früherer Zeit. Als besonderes Bonbon erwartet an diesem Tag alle, die das oberste Geschoss der ehemaligen Hochwacht erklimmen haben, das Ölgemälde „Der Lange“ des Calwer Malers Karl Pfeiffers aus dem Jahr 1938. Sonderführungen durch den Turm werden um 12 Uhr und 14 Uhr angeboten.

11 Uhr bis 17 Uhr, Calw Hirsau, Calwer Straße 6

Klostermuseum

Auch das Hirsauer Klostermuseum ist am „Tag des offenen Denkmals“ bei freiem Eintritt zu besichtigen.

11 Uhr bis 17 Uhr, Calw, Bischofstraße 48

Palais Vischer

Ausstellung „Am Anfang steht das Denkmal – Inventarisierung in der Denkmalpflege“. Wie werden Denkmale inventarisiert, erfasst, dokumentiert und erforscht? Eine Wanderausstellung der Landesdenkmalpflege beschäftigt sich mit diesem Thema. Wie werden erhaltenswerte Denkmale ausgewählt? Muss dieses alt sein um erhaltenswert zu sein?

14 Uhr bis 17 Uhr, Calw, Badstraße 7

Gerbereimuseum

Im Erdgeschoss und in einem Backsteinanbau an der Nagold, der zur Erweiterung der Produktionsräume angelegt wurde, befinden sich die Wasserwerkstätten mit historischen Maschinen. Eine Dokumentation gibt Auskunft über die Gerbereitradition in Calw, die unterschiedlichen Methoden des Gerbens und die entsprechenden Endprodukte.

Das vollständige Programm finden Sie auch unter www.calw.de/tag-des-offenen-denkmals.

● Familie Bellon erkundet auf dem Hugenotten- und Waldenserpfad das Leben der Vorfahren

Zielflagge in diesem Jahr in Calw gesteckt

Die symbolische Zielflagge für ihre Wanderung auf dem Hugenotten- und Waldenserpfad war dieses Jahr in Calw gesteckt. Die Familie Bellon aus Renningen erreichte die Hesse-Stadt von Neuhengstett aus übers Calwer Feld. Am Welschen Häusle wurden sie von Hans-Martin Dittus, dem Fachbereichsleiter für Bildung, Kultur und Tourismus bei der Stadt Calw, in Empfang genommen.



Die wanderlustige Familie Bellon

Trotz des leicht regnerischen Vormittags herrschte fröhliche Stimmung bei den Wanderern mit ihren drei Kindern. Die mitgebrachten Gastgeschenke erfreuten die Wanderer, die sich nach einer Pause mit Fototermin dann auf den letzten Teil ihrer diesjährigen Wanderung begaben. Die Familie Bellon hat sich vorgenommen, die Strecke des Hugenotten- und Waldenserpfades

von Nordhessen bis in die Heimat ihrer Vorfahren in Piemont zu laufen. Von den insgesamt 1.800 Kilometer Wegstrecke haben sie bereits einen beachtlichen Teil geschafft. Die Strecke in diesem vierten Jahr ihrer Wanderung verlief von Neckarsteinach an der Nordspitze Baden-Württembergs bis nach Calw. Insgesamt neun

Tagesetappen hat die ehrgeizige Truppe hinter sich gebracht. Die letzte, nach einer Übernachtung in Neuhengstett, verlief durch den Unteren Wald übers Calwer Feld mit dem Welschen Häusle weiter bis nach Stammheim.

Auch wenn es vorerst für Familie Bellon in Calw endet, so haben sie sich fest vorgenommen in den kommenden Jahren alle Etappen des Hugenotten- und Waldenserpfades zu schaffen, immer auf den Spuren ihrer eigenen Vorfahren.

Der Hugenotten- und Waldenserpfades führt von den Waldensertälern in den Cottischen Alpen Italiens durch Frankreich und die Schweiz ins nordhessische Bad Karlshafen führt.

Wer auch auf dem Hugenotten- und Waldenserpfad wandern möchte, kann weitere Informationen auf der städtischen Homepage abrufen: www.calw.de/Hugenotten-und-Waldenserpfad.

● 200 Jahre Bauernhaus Altburg: Scheune und Hof können am Sonntag besichtigt werden

Einblicke in die frühere Lebens- und Arbeitswelt

Den sage und schreibe 200. Geburtstag des Altburger Bauernhauses nimmt die Arbeitsgemeinschaft des Museums zum Anlass, um die einzelnen Räumlichkeiten an den Öffnungssonntagen in den Mittelpunkt zu stellen. Raus in die Scheune und auf den Hof geht es jetzt am kommenden Sonntag, 1. September, von 14 bis 17 Uhr. Dabei wird die Holzbearbeitung und Verarbeitung demonstriert.

1813 wurde das heutige Bauernhaus-Museum von Benjamin und Katharine Lercher aus Altburg als Bauernhof erbaut und erlebte bis zur Jahrhundertwende einige Eigentümerwechsel. Dann übernahm die Familie Rentschler den Hof, führte und bewirtschaftete ihn, bis sie 1967 in ihren neugebauten Aussiedlerhof

umzogen. Das alte Haus in der Theodor-Dierlamm-Straße erwarb die damalige Gemeinde Altburg und vermietete es noch 20 Jahre lang an eine kinderreiche Familie. Schon Anfang der 1980er Jahre hatte der damalige Vorsitzende des Altburger Schwarzwaldvereins, Georg Bohnet, die Idee eines Bauernhausmuseums im Ort. 1988/89 wurde die Idee dann binnen eineinhalb Jahren Umbauzeit in dem heutigen Haus in die Tat umgesetzt.

85 Helfer leisteten in dieser Zeit mehr als 4.000 ehrenamtliche Arbeitsstunden. Sie renovierten das Haus so, wie es heute zu sehen ist: als Einblick in die Lebens- und Arbeitswelt in einem Bauernhaus des Calwer Waldes im 19. Jahrhundert. Der größte Teil der Einrichtungsgegenstände stammt aus Altburger Häusern und aus der näheren Umgebung.



Das Museum kann auch an anderen Terminen nach Anmeldung unter Telefon 07051 9621569 mit Führung besichtigt werden.

- 200 Jahre Bauernhaus Altburg
Holzbearbeitung und -verarbeitung
Sonntag, 1. September, 14 bis 17 Uhr

Sonderführungen der nächsten Zeit

Auch im September stehen wieder interessante Sonderführungen für Jung und Alt auf dem Programm.

Freitag, 20.09. 18.30 bis 21.00 Uhr

„Kloster und Wein“

Calw-Hirsau, Kloster

(Haupteingang, Unterer Torbogen)

Im Mittelalter war Wein wichtiges Handelsgut und Nahrungsmittel. Ganz klar, dass auch das mächtige Hirsau Weinberge be-

saß. Und das schon zu Zeiten von Abt Wilhelm im 12. Jahrhundert! Beim Rundgang durch die Klosteranlage und ihre Geschichte kostet man Weine aus Gegenden, mit denen Hirsau eng verbunden war. Anmeldeschluss ist der 6. September.

Kosten: 15,00 Euro pro Person

Sonntag, 01.09., 14.30 Uhr

„Mit Kindern durch die Hessestadt“

Calw, Rathaus am Marktplatz

Warum wird Calw die Hermann-Hesse-Stadt genannt? Und wieso haben die Häuser im Zentrum vorne dran so viel Holz und

zu Hause nicht? Antworten auf diese und andere Fragen gibt die Gästeführerin bei dem Rundgang mit Kindern durch die Hessestadt. Dabei geht sie vor allem auch auf Hermann Hesse ein, der seine Kindheit an der Nagold verbracht hat.

Kosten: 2,50 Euro pro Person

Informationen und Anmeldung

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw

Telefon: 07051 167-399

stadtinfo@calw.de

www.calw.de/Stadtinformation

● Jazz-Frühstück mit „The Good Men of Swing“ am Sonntag, 1. September

Jazz, Blues und Rock'n'Roll im Kursaal

Jetzt noch schnell Karten sichern: Die erfolgreiche und beliebte Reihe der Jazzfrühstücke im Hirsauer Kursaal geht in die nächste Runde: und zwar mit „The Good Men of Swing“ am kommenden Sonntag, 1. September.

Die Musiker um den Bandleader Karlheinz (Charly) Heim, drücken in ihrer meist aus den 1930er bis 40er Jahren stammenden Musik viel von dem Lebensgefühl der damaligen Zeit aus. Zarte, melodiose Passagen wechseln in eine ausgelassene, fast wilde Fröhlichkeit, so dass man am liebsten aufspringen und tanzen möchte, wie es damals passiert ist, als Benny Goodman in der ehrwürdigen Carnegie Hall in New York seinen „Hot Jazz“ präsentierte. Der Swing ist auch die am meisten favorisierte

Musik der Band. Mit den überaus kreativen eigenen Interpretationen der Originale bieten die Vier eine gelungene Darbietung ihres Könnens. Ihr Repertoire ist ungewöhnlich reichhaltig, so dass Ausflüge in den frühen Jazz nach New Orleans, in die Welt des Blues, Latin, Rock n' Roll und Modern Jazz jederzeit möglich sind, wie Sie es auf diesem Konzert erleben werden.

Das Frühstück ist von 10 bis 12 Uhr, das Konzert um 11 Uhr. Der Komplettpreis beträgt 25 Euro, für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren ermäßigt 12 Euro. Kinder bis 5 Jahre frei. Kartenvorverkauf bei allen Reservix-Vorverkaufstellen und bei der Stadtinformation Calw, Telefon 07051 167-399. Restkarten gibt es auch noch an der Tageskasse. Veranstalter ist die Stadt Calw, Abtl. Kultur.



• Jazzfrühstück
„The Good Men of Swing“
Sonntag, 1. September, 10 Uhr
Calw-Hirsau, Kursaal

● Tag der offenen Tür bei der Holzbronner Feuerwehr am 8. September

Gute Unterhaltung rund um das Gerätehaus



Wer mal wieder selbst gemachten Zwiebelkuchen aus dem Holzbronner Backhaus genießen möchte, der sollte den Tag der offenen Tür der Holzbronner Feuerwehr am Sonntag, 8. September, auf keinen Fall verpassen.

Schon zum fünften Mal dreht sich im und ums Gerätehaus ab 10 Uhr alles rund um die Arbeit und den Einsatz der Holzbronner Wehr.

Spannend wird es bei der Fahrzeugschau vor dem Rathaus, bei der unter anderem auch die Drehleiter der Calwer Abteilung in Szene gesetzt wird. Für die kleinen Gäste gibt es am Nachmittag Rundfahrten mit dem Feuerwehrfahrzeug. Unter den 29 Mitgliedern der Holzbronner Feuerwehr, die von Kommandant Rainer Schütz geführt wird, sind auch sechs Frauen immer im Einsatz. Fünf Nachwuchskräfte helfen bei der Jugendfeuerwehr mit.

● Einweihung des „Hermann Hesse Wegs“ am Sonntag, 8. September

Auf den Spuren des Dichters durch die Stadt

Am „Tag des offenen Denkmals“, Sonntag, 8. September, wird der „Hermann Hesse Weg“, der vom Marktplatz in den Stadtgarten führt, eingeweiht. Bis es soweit ist, bleiben die Stelen verhüllt. Im Stadtgarten beginnt der Festakt ab 12.30 Uhr mit musikalischer Umrahmung und Bewirtung.

Der Verein C.A.L.W., unter Führung von Hermann Seyfried und Bernhard Stopper, fand über 30 Sponsoren, darunter auch die Hessenachkommen, die die Tafeln des „Hermann Hesse Wegs“ finanzierten. Die Stadt Calw begleitet das Projekt wohlwollend. Nach der Arbeit kommt nun das Vergnügen: Am 8. September wird der „Hermann Hesse Weg“ mit einem kleinen Festprogramm im Stadtgarten eröffnet. Auf dem Vorplatz des Georginäums gibt es eine Bewirtung, im Stadtgarten spielt Musik. Bei zwei Führungen erfahren die Besucher viel Interessantes über den Weg und den Stadtgarten selber.



„Der Hermann Hesse Weg“

37 Stelen führen durch den „Hermann Hesse Weg“. Beginnend am Hermann-Hesse-Museum, geht es über den Marktplatz, die histori-

sche Innenstadt zum sich direkt anschließenden Stadtgarten. Die Stelen, die sowohl aus einem historischen Bildteil und einem Textteil mit Zitaten aus Hesses Werken bestehen, gliedern sich thematisch in drei Bereiche auf: Im ersten Teil finden sich Zitate aus den Gerbersauer Erzählungen, die darüber Aufschluss geben, wie Hesse seine Stadt sah, der zweite Teil im Stadtgarten besteht aus ausgewählten Gedichten, der dritte Teil zeigt wiederum historische Beschreibungen zum ehemaligen Waldcafé und zum Gedenkstein Dr. Emil Schüz.

Ein Flyer zum Hermann Hesse Weg (Von Kultur im Museum zur Natur im Stadtgarten: Ein Spaziergang in die Calwer Vergangenheit) wird in der Stadtinformation ausliegen.

• Einweihung „Hermann Hesse Weg“
Sonntag, 8. September, 12.30 Uhr
Festakt im Stadtgarten

Wettervorhersage auf www.calw.de

Wie wird denn heute das Wetter in Calw? Oder morgen? Was für Temperaturen erwarten uns? Muss ich übermorgen den Schirm einpacken oder lieber die Sonnenbrille mitnehmen? Antworten auf diese Fragen gibt es auf der Calwer Homepage. Unter www.calw.de/Wettervorhersage ist abrufbar, wie es um das Wetter in der Hessestadt bestellt ist. Und das nicht nur aktuell am heutigen Tag, sondern auch noch für die folgenden zwei Tage. Aufgeführt wird die Temperatur, die Regenwahrscheinlichkeit und die Windstärke für morgens, mittags, abends und nachts.



Das Wetter in Calw ist jederzeit abrufbar auf der Homepage der Stadt: www.calw.de/Wettervorhersage

● Calwer Klostersommer 2014 wieder mit „Kloster in Flammen“

Der Vorverkauf läuft schon

Nach dem Sensationserfolg in diesem Jahr mit einem Feuerwerk der Extraklasse wird „Kloster in Flammen“ auch 2014 den Calwer Klostersommer beschließen. Die Traditions-Veranstaltung kommt am Sonntag, 10. August 2014, 20.30 Uhr, mit einem „Feuerwerk der Tenöre“ in den Kreuzgang. Der Vorverkauf hat begonnen.



Fünf männliche Gesangskünstler rund um Christian Lanza, Enkel des berühmten Mario Lanza, laden ein auf einen Streifzug durch Oper, Operette, Musical und Pop. Das Publikum kann sich von tollen Stimmen und wunderbaren Melodien mit Gänsehauteffekt verzaubern lassen.

Natürlich gibt es durch die perfekte Verbindung von Musik und musiksynchronem Feuerwerk auch beim Klostersommer 2014 wieder einen doppelten Genuss für Auge und Ohr. Begleitet werden die Tenöre vom großen Orchester der Frankfurter Sinfonikern, dessen herausragende Qualität stetig durch das begeisterte Publikum und die sachkundige Fach-

presse bestätigt wird. Am Dirigentenpult steht Steffan Ottersbach, der mit einer kurzweiligen Moderation durchs Programm führen wird. Eintrittskarten gibt es bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, über die Hotline 01805 700 733 oder im Internet unter www.reservix.de. Weitere Infos im Internet www.klostersommer.de

- Calwer Klostersommer 2014
Kloster in Flammen
Sonntag, 10. August 2014, 20.30 Uhr

● 31. Gerhard-Mitter-Gedächtnisrallye am Samstag, 7. September

Kampf der Pferdestärken: Showstart in Calw

Die 31. Auflage der ADAC-Gerhard-Mitter-Gedächtnisrallye findet am Samstag, 7. September, statt. Wie gewohnt stellt der Ortsclub MSC-Calw das PS-Spektakel auf die Beine. Showstart der einzelnen Klassen zur Rallye, bei dem ein Sprecher die Teams mit ihren Fahrzeugen vorstellt, findet ab 13 Uhr in Calw am Unteren Ledereck statt.

Von dort aus geht es zu den einzelnen Wertungsprüfungen rund um Calw. Gefahren wird die Strecke neben der „Fuchsklinge“ von Hirsau hoch nach Althengstett. Weiter stehen die Touren „Rundkurs Spindlershof“ in Altburg, sowie ein Abstecher ins badische von Unterreichenbach hinauf nach Schellbronn auf dem Fahrplan.

In ihrer Pause finden sich die Fahrer wieder in Calw ein. Somit ist den ganzen Nachmittag dort etwas von den Fahrzeugen zu sehen. Offizieller Start, Ziel, Siegerehrung und so weiter, finden wieder in und um die Turn- und Festhalle in Neuhengstett, statt.

„Seit mehr als 30 Jahren gehen die besten Rennteams Süddeutschlands in Calw an den Start, eine Veranstaltung mit Tradition und ein großartiges Event für Teams und Zuschauer gleichermaßen“, lobte Calws Oberbürgermeister Ralf Eggert, der sich ausdrücklich für die Organisation und die gute Zusammenar-



beit durch und mit dem MSC Calw bedankte. Die Gerhard-Mitter-Gedächtnisrallye bietet den Teilnehmern anspruchsvolle Strecken im Heckengäu und im Schwarzwald. Neben der sportlichen Herausforderung kommen aber auch Spaß und Unterhaltung nicht zu kurz. Für die Zuschauer wird bei der Fahrervorstellung die Gelegenheit geboten, die Rallye-Teams kennen zu lernen. Entlang der Strecke und im Zielbereich können die Fans die Fahrkünste der Rallye-Fahrer erleben. Unterlagen zum Rennen, Teilnehmerteams so-



wie Parkmöglichkeiten gibt es im Rallyezentrum Neuhengstett und am Unteren Ledereck.

Weitere Infos: www.msc-calw.de

- Gerhard-Mitter-Gedächtnisrallye
Samstag, 7. September
13 Uhr Showstart
Calw, Unteres Ledereck

September 2013

Ausstellung bis 20.10. "Am Anfang steht das Denkmal - Calw, Palais Vischer, Bischofstraße 48, zu den Öffnungszeiten

Inventarisierung in der Denkmalpflege". Will man Denkmale schützen und pflegen, muss man sie erst einmal als Denkmale erkennen. Doch wie macht die Denkmalpflege das? Diesem Thema nähert sich die Ausstellung und stellt dafür ausgewählte Kulturdenkmale vor.

Sonntag, 01.09. Jazzfrühstück mit The Good Men of Swing Calw-Hirsau, Kursaal Hirsau, Aureliusplatz

Die Musiker um den Bandleader Karlheinz (Charly) Heim drücken in ihrer meist aus den 30er bis 40er Jahren stammenden Musik viel von dem Lebensgefühl der damaligen Zeit aus. Der Swing ist auch die am meisten favorisierte Musik der Band. Einlass 9:45 Uhr, Frühstück 10-12 Uhr, Konzert 11-13 Uhr

Sonntag, 01.09. 14 Uhr 200 Jahre Bauernhaus Altburg Calw-Altburg, Bauernhausmuseum, Theodor-Dierlamm-Str. 16

Im Mittelpunkt steht "raus in die Scheune und auf den Hof geht es". Heute wird die Holzbearbeitung- und Verarbeitung demonstriert.

Sonntag, 01.09. 14:30 Uhr Kein Kloster ohne Wasser Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Haupteingang, Unterer Torbogen

Auf der Spur des klösterlichen Alltags im Kloster St. Peter und Paul – erstaunlich, was aus mittelalterlicher Zeit noch zu finden ist. Wasserleitungen, Latrinen und Brunnen zeigen die durchdachte Wasserversorgung der Mönche. Nebenbei hört man Geschichten von Waschgewohnheiten, Regeln und Ritualen der Mönche.

Samstag, 07.09. 31. ADAC-Gerhard-Mitter-Gedächtnisrallye Calw, Untere Brücke, beim Kaufland

Showstart der einzelnen Klassen zur Rallye, bei dem ein Sprecher die Teams mit ihren Fahrzeugen vorstellt ist um 13 Uhr. Von dort aus geht es zu den einzelnen Wertungsprüfungen rund um Calw. Ziel, Siegerehrung usw. finden wieder in und um die Turn- u. Festhalle in Neuhengstett statt. Weitere Infos unter www.msc-calw.de

Sonntag, 08.09. 11 Uhr Tag des offenen Denkmals Calw, div. Veranstaltungsorte

Zum Thema "Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale". Bundesweit finden zahlreiche Veranstaltungen zu diesem und andere Themen statt. Auch Calw ist wieder mit vielen interessanten und exklusiven Aktionen beteiligt. Das vollständige Programm finden Sie unter www.calw.de/tag-des-offenen-denkmals

Dienstag, 10.09. 18:30 Uhr Portugiesischer Folkloreaabend Calw-Wimberg, Haus auf dem Wimberg, Stahlackerweg 2

mit Musik und Erzählungen werden uns das Land und die Leute näher gebracht. Portugal, ein Land voll Sonne, Strand und Meer.

Donnerstag, 12.09. 19:30 Uhr Filmvorführung Calw, Hermann Hesse-Museum, Marktplatz 30

"Berlin - Die Sinfonie der Großstadt" (1927)
Der Medienkünstler Walter Ruttmann kreiert in seinem Stummfilm eine rauschhafte Bildsymphonie. Armin Schnürle, Regisseur von "Mania Pictures Calw" führt in das Filmkunstwerk ein. Eintritt 5 €, ermäßigt 3 €.

Sonntag, 15.09. 14:30 Uhr Sonderführung im Kloster Hirsau Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Haupteingang, Unterer Torbogen

"Symbole, Zeichen, Attribute als Abbild religiöser Inhalte im Mittelalter"
Beim Gang durch die ehemalige Klosteranlage trifft man auf eine Fülle von Symbolen, Zeichen und Attributen, die über diese religiöse Bilderwelt Auskunft geben können. Anmeldung erforderlich. Stadtinformation Calw, Telefon 07051/167-399.

Donnerstag, 19.09. 19:30 Uhr Den Sehenden die Augen öffnen Calw, Aula, Am Schießberg

DIA-Multivisionsshow. Andy Holzer ist ein Osttiroler Bergsteiger. Was seine Kletterkünste fast unglaublich erscheinen lässt, ist die Tatsache, dass der Extremsportler von Geburt an blind ist. Er meistert als Blinder die schwierigsten Touren und strahlt dabei eine Tatkraft und einen lebensbejahenden Optimismus aus.

Samstag, 22.09. 11-17 Uhr ENCW - Tag der offenen Tür Calw, ENCW, Robert-Bosch-Straße 20

Im Rahmen der Energietage Baden Württemberg öffnet die ENCW ihre Türen und bietet Informationen rund um das Thema Energieversorgung und Energiewende. Mit beschwingten Liedern unterhalten die Männerstimmen der Aurelius Sängerknaben Calw ab 15 Uhr die Besucher.

Sonntag, 22.09. 19 Uhr Konzertreihe St. Aurelius Calw-Hirsau, Aureliuskirche

Johann Sebastian Bach „Aria mit verschiedenen Veränderungen fürs Clavicimbal mit 2 Manualen" (Goldbergvariationen) Jörg Halubek, Cembalo
Eintrittskarten zu € 12,-, ermäßigt € 10,- und € 8,-, ab 18.00 Uhr an der Abendkasse - Kein Vorverkauf -

Dienstag, 24.09. 11 Uhr Prachtgespann Stuttgarter Hofbräu Calw, Marktplatz

Das Prachtgespann vom Stuttgarter Hofbräu kommt wieder nach Calw um für das 168. Cannstatter Volksfest vom 27.09.-13.10.2013 zu werben. Der Landfrauenverband Kreis Calw bietet selbstgemachten warmen Zwiebelkuchen, Most und alkoholfreie Getränke an.

Mittwoch, 25.09. Grace P. Kelly Vereinigung feiert 40-Jähriges Calw, Landratsamt, Vogteistraße 42-46

Bei der Auftaktveranstaltung zum 40-jährigen Bestehen um 19:30 Uhr, werden Bilder von Jugendlichen und jungen Erwachsenen der Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe über ihre Krankheit ausgestellt. Versteigert werden 12 Bilder, die von Prominenten wie Jogi Löw, Senta Berger, Nina Ruge u.a. signiert, oder ausgestaltet wurden.

Freitag, 27.09. 20 Uhr Jazz am Schießberg-Pino Gambioli Calw, Foyer Hermann Hesse Gymnasium, Am Schießberg

Das Pino Gambioli Quartett spielt hauptsächlich eigene Kompositionen, die dem weiten Spektrum des Modernen Jazz zuzuordnen sind. Stilistische Einflüsse des europäischen Jazz, als auch der amerikanischen Jazz-Tradition von Bop, Funk und Blues, Freejazz, ergeben das Spannungsfeld, in dem sich die Musiker bewegen.

Samstag, 28.09. 15 Uhr 3. Linedance Party Calw-Hirsau, Kursaal Hirsau, Aureliusplatz

der Wild Buffalo Dancer. Tanznachmittag mit Kaffee und Kuchen, ganz neu!!!
Tanzangebote für Senioren, Workshop zum mitmachen- Auftritt und Workshop von den Squarminers Neubulach- Auftritt einer Hip Hop Gruppe- Auftritt der Buffalo Cowgirls- ab 17 Uhr Linedance Party.

Sonntag, 29.09. 14:30 Uhr Bauliche Denkmalpflege Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Haupteingang, Unterer Torbogen

Bauliche Maßnahmen in historischen Denkmälern sind eine heikle Angelegenheit: Die Umsetzung bewegt sich auf einem schmalen Grad zwischen notwendigem Konservieren und möglichst geringem Eingreifen in die originale Bausubstanz. Anmeldung erforderlich. Stadtinformation Calw, Telefon 07051/167-399.

Sonntag, 29.09. 18 Uhr Morisot Quartett Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Marienkapelle

"Ein Spaziergang in der Natur" Streichquartette von Dvorak und Haydn mit Thomas Haug 1. Violine, Rainer Hill 2. Violine, Claudia Rink Bratsche David Raiser Violoncello.

● Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247
oder	161 250
Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 80

● Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallbezirk Calw

Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus Calw

(Wochenende und Feiertag) - Telefon 07051 9362200
Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 7 Uhr bis
Folgetag 7 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)

Tel.: 01805 19292 153

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 Uhr bis
Folgetag 7 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab
jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr
bis Montag 8 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab
jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr
bis Montag 8 Uhr.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

31.08. 8.00 Uhr - 02.09. 8.00 Uhr

Dr. Sigmund Schroff, Calwer Str.11, Ostelsheim
Tel. 07033/42400

Der Zahnarzt ist in der Zeit von 10 bis 11 und 16 bis 17
Uhr in der Praxis anwesend. In dringenden Fällen, außer-
halb der Sprechzeiten, ist er auch telefonisch erreichbar.
Die telefonische Anmeldung ist erforderlich.

Tagesaktuelle Terminänderung unter:
<http://www.zahn-forum.de/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

30.08. bis 01.09.

TAP Althengstett, Telefon 07051 12853
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst ab Freitag 20 Uhr bis
einschließlich Sonntag, falls der Haus-Tierarzt nicht zu
erreichen ist.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Fr. 30.08.

- Rosen-Apotheke Calw, Heinz-Schnaufer-Str. 45,
Tel.: 07051 - 33 23,
75365 Calw (Heumaden)

Sa. 31.08.

- Enz-Apotheke Wildbad, Altwiesenstr. 2,
Tel.: 07081 - 9 53 10,
75323 Bad Wildbad (Calmbach);
- Oberstadt-Apotheke, Kirchstr. 1,
Tel.: 07052 - 93 09 10,
75378 Bad Liebenzell

So. 01.09.

- Stadt-Apotheke Calw, Lederstr. 35,
Tel.: 07051 - 3 01 93,
75365 Calw

Mo. 02.09.

- Apotheke Schömburg, Lindenstr. 9,
Tel.: 07084 - 42 22,
75328 Schömburg bei Neuenbürg;
- Eichen-Apotheke Calw, Gartenstr. 1,
Tel.: 07051 - 3 07 09,
75365 Calw (Stammheim)

Di. 03.09.

- Schlehengäu-Apotheke Gechingen, Hauptstr. 17,
Tel.: 07056 - 9 64 77 70,
75391 Gechingen;
- Schwarzwald-Apotheke Schömburg, Lindenstr. 22,
Tel.: 07084 - 69 00,
75328 Schömburg bei Neuenbürg

Mi. 04.09.

- Quellen-Apotheke Bad Liebenzell, Wilhelmstr. 4,
Tel.: 07052 - 13 85,
75378 Bad Liebenzell;
- Stadt-Apotheke Bad Wildbad, Uhlandplatz 1,
Tel.: 07081 - 13 35,
75323 Bad Wildbad

Do. 05.09.

- Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Liebenzeller Str. 30,
Tel.: 07051 - 5 14 44,
75365 Calw (Hirsau)

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw ist
Dienstag 13 Uhr.

Redaktionszeiten Rathaus Calw Bahnhofstraße

Dienstag 9 bis 13 Uhr
Mittwoch 9 bis 13 Uhr

E-Mail: calwjourn@calw.de, Telefon 07051 167 115.
Außerhalb dieser Zeiten bitte nur Anfragen per E-Mail.

Wir weisen darauf hin, dass der Redaktionsschluss ein-
zuhalten ist. Zu spät eingehende Meldungen werden
nicht aufgenommen. Anzeigen werden nur direkt beim
Nussbaum-Verlag Weil der Stadt unter Telefon 07033
525-222 angenommen.

TIPPS UND TERMINE

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw, Tel. 07051 167-399
 Fax: 07051 167 398
 E-Mail: stadtinfo@calw.de, Internet: www.calw.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.30 bis 16.30 Uhr
 Samstag 9.30 bis 12.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind den jeweiligen Ortsteilen, Vereinen und Organisationen zugeordnet.

Sonntag, 01.09.

10 Uhr Calw-Hirsau, Kursaal Hirsau, Aureliusplatz
Jazzfrühstück mit The Good Men of Swing
 Einlass 9.45 Uhr Frühstück 10-12 Uhr, Konzert 11-13 Uhr

12 Uhr Gechingen, vor dem Rathaus

Kelten- und Alemannengräber - Wo vor 2400 Jahren junge Frauen vergraben wurden

14-17 Uhr Calw-Altburg, Bauernhausmuseum

200 Jahre Bauernhaus Altburg – Holzbearbeitung- und verarbeitung

Regelmäßige Führungen

jeden Samstag, 14.30 Uhr Calw, Marktplatz vor dem Rathaus
Stadtführung

jeden Samstag, 14.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster, Haupteingang, Unterer Torbogen

Klosterführung

jeden Sonntag und Feiertag, 11.00 Uhr Calw-Hirsau, Kloster, Haupteingang, Unterer Torbogen

Klosterführung

jeden Sonntag, 14.30 Uhr, Calw, Marktplatz vor dem Rathaus

Hermann Hesse-Führung

Regelmäßige Veranstaltungen

Samstags, 7.30 Uhr, Calw, Marktplatz

Wochenmarkt

Ausstellungen

„Gosse, Gasse, Lust und Laster – Richard Zieglers Großstadtimpressionen aus Calwer Sammlungen“

Calw, Hermann-Hesse-Museum, Marktplatz 30, zu den Öffnungszeiten des Hermann Hesse Museums April bis Oktober: Dienstag bis Sonntag 11 bis 17 Uhr, bis 20.10.

Aus den Beständen der Richard-Ziegler-Stiftung Calw und der Sparkasse Pforzheim-Calw zeigt das Hermann-Hesse-Museum über 40 Werke des Künstlers. Vitrinen zur Mal- und Drucktechnik Richard Zieglers sowie ein Filmporträt des Künstlers ergänzen die Ausstellung.

"Nicht nur Pforzheim und Calw waren für Richard Ziegler Wahlheimat und kreativer Schaffensort. In den Jahren 1925 bis 1932 zog es den jungen Künstler nach Berlin. Die pulsierende Großstadt in den „goldenen Zwanzigern“ schlug Ziegler in ihren Bann: In der Rolle des faszinierten Beobachters porträtierte er mondäne Frauen mit roten Lippen, saloppe Herrn in Frack und Zylinder, kostümierte Artisten und Künstler. Im Zentrum seines Berliner Werkzyklus steht die Vergnügungssucht der Großstädter als Form der Verdrängung des Kriegstraumas und als Zeichen des wirtschaftlichen Aufschwungs. Publikumsorte wie Zirkus, Theater, Varieté und Café skizziert Ziegler genauso wie das nächtliche Treiben und Straßenszenen. Als Mitglied der „Novembergruppe“ gehörte Richard

Ziegler ab 1926 neben Otto Dix, George Grosz, Wassily Kandinsky, Mies van der Rohe und Rudolf Schlichter zu Vertretern der „Neuen Sachlichkeit“. Auf großformatigen Ölgemälden, filigranen Kantstiftzeichnungen, Pastellen und Drucken verleiht Ziegler seinen Gesellschaftsstudien Ausdruck und entwirft damit ein Bild der Berliner Gesellschaft vor und hinter den Kulissen.

Den Flyer mit dem Begleitprogramm finden sie unter www.calw.de

„Christian Wagner zu Besuch bei Hermann Hesse“

Wüstenrot & Württembergische AG, Calw, Lederstraße 41, bis 31.10. Nach intensiver Beschäftigung mit Gedichten und Gedanken des Dichters Christian Wagners haben sich 32 Künstler in ganz unterschiedlicher Weise dem Thema angenommen und ihren Vorstellungen und Empfindungen zu den Texten mit verschiedenen Materialien und Techniken Ausdruck verliehen. Entstanden sind sowohl Bilder unterschiedlicher Stilrichtungen, Fotografien als auch Skulpturen, die nun gezeigt werden.

„Am Anfang steht das Denkmal – Inventarisierung in der Denkmalpflege“

Calw, Palais Vischer, Bahnhofstraße 48, zu den Öffnungszeiten des Palais Vischer April bis Oktober: Samstag und Sonntag 14.00 bis 17.00 Uhr. Am Tag des offenen Denkmals am 8. September ist das Palais Vischer von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Bis 20.10.

Die Stadt Calw zeigt eine Ausstellung des Landesamts für Denkmalpflege des Regierungspräsidiums Stuttgart.

Sonntag, 01.09.

20.00 Uhr **Klappstuhlkino, Kinomobil** mit dem Film "Harold und Maude" Beginn 21.00 Uhr

Neubulach, Stadtgraben vor dem Calwer Tor

Montag, 02.09.

15.00 Uhr **Gesundheitswanderung**, Bad Liebenzell, Marktplatz

Mittwoch, 04.09.

14.00 Uhr **Spaziergang** in Sulz mit dem Schwarzwaldverein Neuweiler. Treffpunkt ist vor dem Rathaus in Neuweiler

Donnerstag, 05.09.

14:30 Uhr **Führung durch den Apothekergarten**, Bad Liebenzell, Kurpark

Samstag, 07.09.

10.30 Uhr **Energietag und Gewerbeschau** in Neuweiler. An diesem Tag wird Ihnen ein buntes Rahmenprogramm geboten

10.45 Uhr **Frühkonzert mit dem Musikverein Neuhengstett** Bad Liebenzell, Kurpark

13.30 Uhr und 15.30 Uhr **Tag des offenen Denkmals, Stadtführungen im historischen Bergwerkstädtchen Neubulach**, Neubulach, Marktplatz

14.00 Uhr **geführter Stadtrundgang** zum Tag des Denkmals, Bad Liebenzell, Kirchstr. 19

Montag, 09.09.

15.00 Uhr **Gästenachmittag** mit Informationen zu Neubulach und der Kur im Atemwegs-Heilstollen, Neubulach, Kulturcafé "Altes Rathaus"

16.30 Uhr **Gesundheitsvortrag "Zuckerfrei leben schenkt mehr Lebensqualität"** mit Margit Schöttle, Neubulach, Bürgeraal im Rathaus

Freitag, 13.09.

19.00 Uhr **Langer Badeabend und Mitternachtssaua** bis 24 Uhr, Bad Liebenzell, Paracelsus-Therme

20.00 Uhr **Schwabiläumskonzert "10 Jahre VIERtett"**, im Konsul Niethammer-Kulturzentrum in Zavelstein. Der Eintritt ist frei - Spenden erbeten

Samstag, 14.09.

19.00 Uhr **Benefiz-Rockoper "In solchen Zeiten...reicht man sich die Hand"** inszeniert von der Rock/Pop-Gesangsschule POWERVOICE Stuttgart für die Flutopfer des Partnerlandkreises Mittelsachsen, Neubulach, Festhalle

20.00 Uhr, **HIGH FIVE "Mundeszugendspiele" und Überraschungsgast** im Konsul Niethammer Kulturzentrum in Zavelstein. Karten sind unter www.ko-ni.de erhältlich

Sonntag, 15.09.

10.00 Uhr **Musikalischer Gottesdienst** in der St. Georgskirche in Zavelstein

10.45 Uhr **Frühkonzert mit der Trachtenkapelle Altburg**, Bad Liebenzell, Kurpark

11.00 Uhr **Kurkonzert mit der Bergmannskapelle des Musikvereins Neubulach**, Neubulach, Musikpavillon in der Marktstraße

Öffnungszeiten der Museen

Hermann-Hesse-Museum Marktplatz 30, Tel. 07051 7522
Dienstag bis Sonntag von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Palais Vischer Bischofstraße 48, Tel. 07051 939710
Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Der Lange Im Zwinger 22, Tel. 07051 939710
Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Gerbereimuseum Badstraße 7/1, Tel. 07051 3751
Sonntags 14.00 bis 17.00 Uhr. Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten nach Terminabsprache möglich.

Eisenbahnmuseum „Stellwerk 1“ Bahnhofstraße 59,
Tel. 07051 20541 - auf Anfrage

Klostermuseum Hirsau Calwer Straße 6, Tel. 07051 59015
Dienstag bis Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr und Samstag und Sonntag von 12.00 bis 17.00 Uhr

Bauernhausmuseum Altburg Theodor-Dierlamm-Straße 16,
Tel. 07051 59091
jeden ersten Sonntag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr

Cinema Calw

Fr., 30.08. 15.45 „Die Schlümpfe 2“ in Digital 3D;
18.00 & 20.15 „Elysium“

Sa., 31.08. 15.45 „Die Schlümpfe 2“ in Digital 3D;
18.00 & 20.15 „Elysium“

So., 01.08. 15.45 „Die Schlümpfe 2“ in Digital 3D;
18.00 & 20.15 „Elysium“

Mo., 02.08. 15.45 „Die Schlümpfe 2“ in Digital 3D;
18.00 & 20.15 „Elysium“

Di., 03.08. 15.45 „Die Schlümpfe 2“ in Digital 3D;
18.00 & 20.15 „Elysium“

Mi., 04.08. 15.45 „Die Schlümpfe 2“ in Digital 3D;
18.00 & 20.15 „Elysium“